

28. November 2018

## **Glasarche reist zur UN-Klimakonferenz nach Katowice**

**Zuvor große Resonanz in der Lutherstadt Wittenberg.**

**Pilger für Klimagerechtigkeit machen in Katowice halt an der Glasarche.**

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Redaktion,

am 27.11. ist die Glasarche 3 aus der Lutherstadt Wittenberg kommend wohlbehalten in Katowice auf dem Gelände des Franziskanerklosters in Katowice-Panewniki vor Anker gegangen, wo sie anlässlich der UN-Klimakonferenz bis zum 18.12. verweilen wird.

„Welche Art von Welt wollen wir denen überlassen, die nach uns kommen, den Kindern, die gerade aufwachsen?“ - Diese Frage steht im Zentrum einer Konferenz der Globalen Katholischen Klimabewegung, welche am Standort der Arche in Katowice am 8. Dezember organisiert wird. Vor dem Hintergrund der UN-Klimakonferenz wird damit das Thema der zweiten Enzyklika von Papst Franziskus „Laudatio Si - über die Sorge für das gemeinsame Haus“ aufgenommen und diskutiert. In diesem Sinne hat die Glasarche genau den richtigen Standort in Katowice gefunden. Die Glasarche steht für die Zerbrechlichkeit der Natur und die Verantwortung der Menschen. Sie symbolisiert auch Gottes Sorge für seine Schöpfung.

Auch die Pilger/innen des 3. Ökumenischer Pilgerweg für Klimagerechtigkeit, welcher von Bonn durch drei deutsche Braunkohlereviere nach Katowice führte, haben die Glasarche als wichtige Station am Ziel ihres Pilgerweges mit aufgenommen.

In Zusammenarbeit mit dem Lothar Kreyssig- Ökumenzentrum der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland und der Global Catholic Climate Bewegung aus Polen ist es gelungen diese Reise der Glasarche zur 24. Weltklimakonferenz zu ermöglichen. An prominenter Stelle wird sie die Einwohner der Stadt, Besucher und Konferenzteilnehmer in Katowice einladen über die Bewahrung der Natur und Gottes Schöpfung miteinander ins Gespräch zu kommen.

Das Natur-Kunstprojekt des Landschaftspflegevereins „Mittleres Elstertal“ aus Zeitz hat seit 2016 an allen bisherigen 20 Standorten der Glasarche in Mitteldeutschland eine sehr positive Resonanz erfahren.

**Pressekontakt:**

Landschaftspflegeverein  
Mittleres Elstertal e.V.

Rainer Helms

Tel. 0163 96 53 501

[lpvzeitz@web.de](mailto:lpvzeitz@web.de)

[glasarche-3.de](http://glasarche-3.de)  
[lpvzeitz.de](http://lpvzeitz.de)